

# Von Ehrgeiz, Stolz und Nervenkitzel: SwissSkills-Ambassadoren faszinieren Lernende

*Am Donnerstagmorgen, 5. Mai 2022, hatte das BBZ Olten Besuch von zwei SwissSkills-Ambassadoren, die in motivierenden Reden sieben Klassen des BBZ Olten dazu animierten, den Weg an die berufliche Schweizermeisterschaft einzuschlagen. Wie weit diese Reise gehen kann, zeigten die beiden Gäste den Lernenden eindrucksvoll auf.*

Höchste berufliche Qualität in kurzer Zeit und unter Hochdruck auf den Punkt abrufen, das ist der Reiz am Wettkampf. Die viele harte Arbeit in der Vorbereitung für den Wettkampf zahlt sich aus, so das zusammenfassende Credo von Daniela Ziller und Raphael Furrer. Die Berufsmeisterschaften seien auch ein wichtiger Faktor in der Imagebildung der Berufswelt, wie Georg Berger als Direktor des BBZ Olten in der Einleitung betonte. Dass die Ambassadoren in diesem Jahr viele Berufsfachschulen besuchen, begrüsst er sehr, könne so doch die Stärke des dualen Bildungssystems in der Schweiz nachhaltig weitergegeben werden.

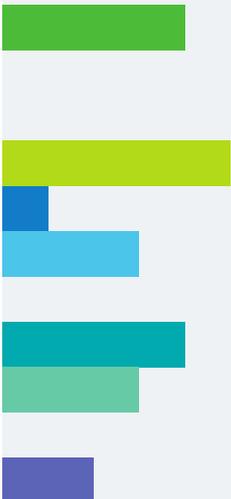
## Unglaubliche Glücksmomente

Der Pinsel, mit dem sie die wichtigsten Linien ihres Lebens zog und mit dem sie Silber an den WorldSkills in Kazan erarbeitete: Daniela Zillers Werkzeug. Voll konzentriert, realisierte sie in diesem entscheidenden Moment nur sich selbst, das Licht und das entstehende Werk an der Weltmeisterschaft. Den Fokus auf den Pinsel, die letzte Linie ziehen – der Countdown läuft an: 3, 2, 1. Die Last fällt ab, das Publikum applaudiert frenetisch und die Emotionen erhalten den verdienten Platz, ein unglaublicher Glücksmoment für die Dekorationsmalerin nach dem Wettkampf, der ihr die Silbermedaille einbringen sollte. Die Basis für den Erfolg legte Daniela Ziller an den SwissSkills, wo sie die Goldmedaille

gewonnen hatte. Der Beginn dieses Erfolgswegs führte Frau Ziller bis nach Kazan, wo sie während der Eröffnungszeremonie den Schwur auf die Grundsätze der WorldSkills vor über 40'000 Gästen für alle Wettkämpfer/-innen in Deutsch leisten durfte – eine Erfahrung neben vielen anderen, die unvergessen bleibt.

## Wow-Momente fürs Leben

Im wichtigsten Moment musste die zweite Chance her, sagte Raphael Furrer zu Beginn seines Referats: Der Deckel wollte einfach nicht richtig auf den Becher passen, irgendwas klemmte. Der zweite, erlaubte Versuch passte dann zum Glück und die Goldmedaille an den SwissSkills in Bern war gesichert. Die Reise an die WorldSkills 2019 konnte für Raphael Furrer und seinen Kollegen also losgehen. Die grosszügige Unterstützung des Lehrbetriebs war da und es stand ihm genügend Zeit zur Verfügung, um den Aufwand bewältigen zu können, meist natürlich nach Feierabend. Den ultimativen Wow-Moment erlebte er vor Ort, die Grösse der Organisation im russischen Kazan glich Olympischen Spielen. Eine Eröffnungszeremonie, die mit nichts zu vergleichen war – Eindrücke, die auch für Raphael Furrer unvergessen bleiben. Und dann, nach dem letzten Wettkampf, alles hatte funktioniert und auch die zweite Chance war nicht nötig, viel die Anspannung ab und die Bronze-



medaille war erreicht. Im Rückblick kommen die Emotionen wieder hoch und haben die persönliche Entwicklung stark geprägt, wie Furrer in seiner Rede ausführte. Neben den beruflichen Fortschritten waren es für ihn auch die persönlichen, die ihn weit nach vorne gebracht haben. Mit Druck umgehen können, konzentriert und mit viel Willen trainieren, vielfältige Ansprüche und Erwartungen erfüllen oder vor Publikum arbeiten – unbezahlbare Erfahrungen für den eigenen Lebensweg.



Qualifizieren für die SwissSkills können sich alle, wie Martin Amstutz, Koordinator des Ambassadors-Programms, im anschliessenden Gespräch betonte. Es brauche den Willen und die Bereitschaft, vor allem Zeit zu investieren und natürlich die Liebe zum Beruf. Verlieren könne man bei einer Teilnahme sicherlich nichts, nur einen grossen Schritt nach vorne machen. Dass die Klassen, die den beiden Referaten zuhörten, zum Teil einen anderen Berufshintergrund hatten als die Gäste, spielte keine Rolle: Das Feuer, den Erfolg an den SwissSkills zu suchen, ist übergesprungen.

